

Vorschau auf das Fränkische Seminar 2006: *Wege in Franken* 22. – 24. 09. 2006 in der Frankenakademie Schloß Schney

Von Freitagabend, den 22. September, bis Sonntagmittag, den 24. September 2006, findet dieses Jahr das Fränkische Seminar unter der Leitung von Herrn Professor Blessing, Universität Erlangen, in der Frankenakademie Schloß Schney statt. Zu dem Thema *Wege in Franken* hat der Leiter ein sehr abwechslungsreiches Programm mit Fachleuten zusammengestellt: Das Seminar bietet Vorträge über Handels- und Verkehrswege im Mittelalter, Chausseebau im 18. Jahrhundert, über Wasserwege und die Eisenbahn, es befaßt sich mit der Reichsautobahn in Franken wie auch mit Pilgerwegen und Soldatendurchmärschen während Kriegszeiten. Auch die literarische Aufarbeitung des Themas kommt nicht zu kurz: Es wird eine literarische Lesung wie auch eine Untersuchung über Reisen in Franken im Spiegel der Literatur geboten. Zudem bietet eine Exkursion am Samstagnachmittag die Möglichkeit, sich einige im Seminar besprochene Monamente in natura anzusehen.

Das Programm im einzelnen:

Freitag, den 22. September 2006:

- 15.00 Uhr: *Begrüßung*
15.15 Uhr: Handels- und Verkehrswege im Mittelalter
(PD Dr. Hans Losert // Bamberg/Leipzig)
16.00 Uhr: Nürnberg – Spinne im Netz (Prof. Dr. Rudolf Endres // Erlangen)
16.45 Uhr: *Kaffeepause*
17.15 Uhr: Handwerksgesellen auf der Walz (Prof. Dr. Rainer Elkar // München)
18.00 Uhr: *Abendessen*

Samstag, den 23. September 2006:

- 9.00 Uhr: Chausseebau im 18. Jahrhundert und seine Relikte
(Dr. Thomas Gunzelmann // Schloß Seehof)
9.45 Uhr: Franken im Netz der Reichsautobahnen
(Dipl.-Geograph Michael Kriest // Kulmbach/München)
10.30 Uhr: *Kaffeepause*
11.00 Uhr: Kriegszeiten im Durchgangsland Franken
(Prof. Dr. Werner K. Blessing // Erlangen)
11.45 Uhr: Die Eisenbahn – eine Verkehrsrevolution (Dr. Reiner Mertens // Nürnberg)
12.30 Uhr: *Mittagessen*
14.00 Uhr: Exkursion zum Dampflokomotiv-Museum in Neuenmarkt-Wirsberg, zur Schießen Ebene, zum Chaussee-Relikt bei Melkendorf und zur Autobahntrassierung bei Neudrossenfeld
18.00 Uhr: *Abendessen*
19.30 Uhr: Lesung: Eine Abendstunde Poesie
(Prof. Dr. Horst Peter Neumann // Nürnberg/Erlangen)

Sonntag, den 24. September 2006:

- 9.00 Uhr: Pilger auf Frankens Wegen (Prof. Dr. Karl Borchardt // Rothenburg/ Würzburg)
9.45 Uhr: Nasse Straßen – Main- und Kanalschiffahrt (Dr. Guido Fackler // Würzburg)
10.30 Uhr: *Kaffeepause*
11.00 Uhr: Dichterreisen in drei Jahrhunderten (Dr. Bernhard Wickl // Schwabach)
11.45 Uhr: Schlußdiskussion
12.30 Uhr: *Mittagessen* und Ende der Tagung

Änderungen vorbehalten

Auch bei diesem Fränkischen Seminar wird wieder genügend Zeit und Gelegenheit geboten, mit den Fachleuten ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen und sich auszutauschen! Da dieses Seminar zugleich das Jahresthema 2007 des FRANKENBUNDES behandelt, sollte – wie auf der Delegiertenversammlung beim diesjährigen Bundestag besprochen – jede FRANKENBUND-Gruppe mit zumindest einem Teilnehmer vertreten sein.

Die Tagungsstätte Schloß Schney (Telefon 0 95 71/ 97 50 0) liegt in Oberfranken ganz in der Nähe von Lichtenfels und ist sicherlich bereits vielen FRANKENBUND-Mitgliedern bekannt. Sie ist über die Autobahnen A 70 und A 73 und über die B 173 gut zu erreichen; ferner verfügen sowohl Lichtenfels als auch Schney über einen Bahnanschluß.

Dank Sponsoren kann das Seminar zu einem günstigen Preis angeboten werden:

112,00 EUR für eine Einzelperson und 200,00 EUR für Paare.

Im Preis sind inbegriffen: 2 x Übernachtung, Tagesverpflegung, Teilnahmegebühren für das Seminar und für die Exkursion.

Ein Anmeldeformular

finden Sie auf der letzten Umschlagseite dieses FRANKENLAND-Heftes.

Bitte schicken Sie die Anmeldung bis zum **1. September 2006**.

- an die Bundesgeschäftsstelle des FRANKENBUND e.V., Hofstraße 3, 97070 Würzburg oder
- als Fax an: 09 31 / 5 67 12 oder
- als E-Mail an: bundesgeschaeftsstelle@frankenbund.de

Konto: 42 001 487, Sparkasse Mainfranken, BLZ 790 500 00.

Dank an Hans-Robert Schell †

Unser im Frühjahr 2005 verstorbene Mitglied Hans-Robert Schell, zuletzt wohnhaft in Margetshöchheim, hat dem FRANKENBUND 5.000 EUR für die Zeitschrift FRANKENLAND vermacht. Der FRANKENBUND freut sich sehr über dieses Vermächtnis; er wird Herrn Schell in guter Erinnerung behalten. Sein Name wird künftig jedes Jahr auf der den Gruppen vorzulegenden Bilanz erscheinen. Der FRANKENBUND dankt zugleich den Freunden Mainfränkischer Kunst und Geschichte und ihrem Vorsitzenden Herrn Dr. Kreinig für die reibungslose Abwicklung des Vermächtnisses.

Neue Vorsitzende in Weißenburg und Gerolzhofen

Frau Evelyn Gillmeister-Geisenhof ist als Nachfolgerin des im Dezember letzten Jahres verstorbenen Gustav Mödl zur 1. Vorsitzenden der FRANKENBUND-Gruppe Weißenburg gewählt worden. Eine ihrer ersten „Amtshandlungen“ war die Zusage, mit ihrer Gruppe die 60. Bundesbeiratstagung im Jahre 2007 auszurichten. Hauptberuflich ist Frau Gillmeister-Geisenhof in der Trachtenforschungs- und -beratungsstelle des Bezirks Mittelfranken tätig.

Auch der Historische Verein in Gerolzhofen hat einen neuen Vorsitzenden: Herrn Longin Mößlein; er folgt Herrn Uwe Teutsch im Amt nach, der den Posten des Stellvertretenden Vorsitzenden übernahm.